



# Die Ordnung für die Taufe im Hauptgottesdienst

2017

---

## 1 Empfang zur Taufe

**L** | Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes ✠.

oder

**L** | Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes ✠, dem Gott, der uns erschaffen, befreit und uns das Leben geschenkt hat.

Bei der Taufe von Kindern:

**L** | Voller Dankbarkeit und Freude bringen wir heute *dieses Kind/ diese Kinder* zu Gott in der heiligen Taufe. In der Taufe nimmt Gott uns an und vereint uns mit dem gekreuzigten und auferstandenen Herrn Jesus Christus.

Bei der Taufe größerer Kinder, Jugendlicher oder Erwachsener:

**L** | Voller Dankbarkeit und Freude bringen wir *NN/ euch* heute zu Gott in der heiligen Taufe. In der Taufe nimmt Gott uns an und vereint uns mit dem gekreuzigten und auferstandenen Herrn Jesus Christus.

Folgender Bibelvers kann gelesen werden:

Denn also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. [Joh. 3,16](#)

Die folgenden Texte können auch von einem Mitglied der Taufgemeinde oder einem Mitliturgen gelesen werden.

**L** | Lasst uns hören wie freundlich Jesus die Kinder annimmt und uns das Reich Gottes öffnet:

**ML/L** | Sie brachten Kinder zu ihm, damit er sie anrühre. Die Jünger aber fuhren sie an. Als es aber Jesus sah, wurde er unwillig und sprach zu ihnen: Lasst die Kinder zu mir kommen und wehret ihnen nicht; denn solchen gehört das Reich Gottes. Wahrlich, ich sage euch: Wer das Reich Gottes nicht empfängt wie ein Kind, der wird nicht hineinkommen. Und er herzte sie und legte die Hände auf sie und segnete sie. **Mk 10,13–16**

Bei der Taufe von älteren Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen kann dieser Text eventuell durch den folgenden ersetzt werden:

entweder

**L** | Der Apostel Paulus sagt von der Taufe:

**ML/L** | Als aber erschien die Freundlichkeit und Menschenliebe Gottes, unseres Heilands, machte er uns selig – nicht um der Werke der Gerechtigkeit willen, die wir getan hatten, sondern nach seiner Barmherzigkeit – durch das Bad der Wiedergeburt und Erneuerung im Heiligen Geist, den er über uns reichlich ausgegossen hat durch Jesus Christus, unsern Heiland, damit wir, durch dessen Gnade gerecht geworden, Erben des ewigen Lebens würden nach unsrer Hoffnung. **Tit 3,4–7**

oder

**L** | Jesus sagt, dass wir durch die Taufe neu geboren werden:

**ML/L** | Es war aber ein Mensch unter den Pharisäern mit Namen Nikodemus, einer von den Oberen der Juden. Der kam zu Jesus bei Nacht und sprach zu ihm: Meister, wir wissen, du bist ein Lehrer, von Gott gekommen; denn niemand kann die Zeichen tun, die du tust, es sei denn Gott mit ihm. Jesus antwortete und sprach zu ihm: Wahrlich, wahrlich, ich sage dir: Es sei denn, dass jemand von neuem geboren werde, so kann er das Reich Gottes nicht sehen. Nikodemus spricht zu ihm: Wie kann ein Mensch geboren werden, wenn er alt ist? Kann er denn wieder in seiner Mutter Leib gehen und geboren werden? Jesus antwortete: Wahrlich, wahrlich, ich sage dir: Es sei denn, dass jemand geboren werde aus Wasser und Geist, so kann er nicht in das Reich Gottes kommen. **Joh 3,1–5**

oder

**L** | Der Apostel Paulus sagt von der Taufe:

**ML/L** | Oder wisst ihr nicht, dass alle, die wir auf Christus Jesus getauft sind, die sind in seinen Tod getauft? So sind wir ja mit ihm begraben durch die Taufe in den Tod, auf dass, wie Christus auferweckt ist von den Toten durch die Herrlichkeit des Vaters, so auch wir in einem neuen Leben wandeln. Denn wenn wir mit ihm zusammengewachsen sind, ihm gleich geworden in seinem Tod, so werden wir ihm auch in der Auferstehung gleich sein. Wir wissen ja, dass unser alter Mensch mit ihm gekreuzigt ist, damit der Leib der Sünde vernichtet werde, sodass wir hinfort der Sünde nicht dienen. Denn wer gestorben ist, der ist frei geworden von der Sünde. Sind wir aber mit Christus gestorben, so glauben wir, dass wir auch mit ihm leben werden. **Röm 6,3-8**

**L** | Lasst uns danken und beten:

**ML/L** | Ewiger Gott, der du allem, was lebt, Leben schenkst und uns in deinem Bildnis erschaffen hast: Wir danken dir für *NN (Vorname)*. *Sie/Er ist/sind* wertvoll in deinen Augen.

Schliesse *sie/ihn* ein in deine Liebe und schenke *ibr/ihm/ihnen* ein Zuhause in deiner Kirche.  
Amen.

An dieser Stelle, oder vor dem abschliessenden Lobpreis (1. Pet 1,3), kann der Liturg in wenigen Worten etwas zu der aktuellen Taufe sagen.

## 2 Tauflied

Ein Tauflied wird entweder an dieser Stelle gesungen, oder vor 1 Empfang zur Taufe, vor 4 Tauffrage oder als Abschluss der Taufe. Das Tauflied kann aufgeteilt werden und an mehreren dieser Stellen in der Tauf liturgie gesungen werden. Alternativ kann an einer dieser Stellen Chorgesang, Sologesang oder Instrumentalmusik dargeboten werden.

## 3 Verlesung des Taufbefehls

**L** | Unser Herr Jesus Christus sagt von der Taufe:

**ML/L** | Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden. Darum gehet hin und machet zu Jüngern alle Völker: Taufet sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehret sie halten alles, was ich euch befohlen habe. Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende. **Mt 28,18-20**

## 4 Tauffrage

Bei der Taufe von Kindern:

**L** | Ich bitte die Eltern und Paten, sich zu erheben.

Ihr seid Zeugen, dass *dieses Kind/diese Kinder* die christliche Taufe erhalten *hat/haben*. Gemeinsam mit unserer Gemeinde und der ganzen Kirche habt ihr einen heiligen Auftrag bekommen: Ihr sollt für *sie/ihn* sorgen, für *sie/ihn* beten, ihr sollt *sie/ihn* lehren selbst zu beten, *ibr/ihm/ihnen* helfen, das Wort Gottes zu gebrauchen und am heiligen Abendmahl teilzunehmen, damit *sie/er* im christlichen Glauben leben und wachsen *kann/können*.

Bei der Taufe größerer Kinder, Jugendlicher oder Erwachsener:

**L** | Ich bitte die (Eltern und) Paten, sich zu erheben.

Ihr seid Zeugen dafür, dass *NN* die christliche Taufe erhalten *hat/haben*. Gemeinsam mit unserer Gemeinde und der ganzen Kirche habt ihr einen heiligen Auftrag bekommen: Ihr sollt für *sie/ihn* sorgen, für *sie/ihn* beten, ihr sollt *sie/ihn* lehren selbst zu beten, *ibr/ihm/ihnen* helfen, das Wort Gottes zu gebrauchen und am heiligen Abendmahl teilzunehmen, damit *sie/er* im christlichen Glauben leben und wachsen *kann/können*.

## 5 Entsagung und Glaubensbekenntnis

Bei der Taufe von Kindern:

**L** | Lasst uns gemeinsam den bösen Mächten entsagen und den Glauben bekennen, zu dem wir getauft werden.

Alle erheben sich.

Bei der Taufe älterer Kinder, Jugendlicher oder Erwachsener:

**L** | Willst du gemeinsam mit dieser Gemeinde den bösen Mächten entsagen und den Glauben bekennen, zu dem wir getauft werden?

Taufkandidat | Ja.

Der Taufkandidat kann sein Ja gegebenenfalls an dieser Stelle oder bei der Taufe auf eine andere, nicht verbale, Weise bekräftigen.

Diejenigen, die selbst antworten können, werden zuerst gefragt. Wenn alle geantwortet haben, sagt der Liturg:

**L** | Lasst uns gemeinsam den bösen Mächten entsagen und den Glauben bekennen, in den wir hinein getauft werden:

Alle erheben sich.

**G** | **Ich entsage dem Teufel und all seinen Werken und all seinem Wesen.**

**Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen,  
den Schöpfer des Himmels und der Erde.**

**Und an Jesus Christus,  
seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,  
empfangen durch den Heiligen Geist,  
geboren von der Jungfrau Maria,  
gelitten unter Pontius Pilatus,  
gekreuzigt, gestorben und begraben,  
hinabgestiegen in das Reich des Todes,  
am dritten Tage auferstanden von den Toten,  
aufgefahren in den Himmel;  
er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters;  
von dort wird er kommen,  
zu richten die Lebenden und die Toten.**

**Ich glaube an den Heiligen Geist,  
die heilige christliche Kirche,  
Gemeinschaft der Heiligen,  
Vergebung der Sünden,  
Auferstehung der Toten  
und das ewige Leben. Amen.**

Das apostolische Glaubensbekenntnis

## 6 Taufhandlung

Wasser wird in den Taufstein gegossen.

**L** | Barmherziger Gott, wir danken dir für das Wasser der Taufe, das durch dein Wort zur Quelle der Gnade wird. In der Taufe vergibst du uns unsere Schuld, befreist uns von der Macht des Todes und schenkst uns die Verheißung des ewigen Lebens. Sende deinen Heiligen Geist, so dass unser Täufling zu neuem Leben mit unserem Herrn Jesus Christus aufersteht.

Nach jeder einzelnen Taufe kann ein Vers eines geeigneten Liedes gesungen werden.

Bei der Taufe von Kindern:

**L** | Wie heißt das Kind?

Die Person, die das Kind trägt, nennt den Vornamen des Kindes.

**L** | Möchtet ihr, dass NN im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes getauft und zu einem Leben im christlichen Glauben erzogen wird?

Die Person, die das Kind trägt, Eltern/Erziehungsberechtigte und Paten antworten:

Ja.

Bei der Taufe größerer Kinder oder Jugendlicher:

**L** | Wie heißt du?

Der zu Taufende antwortet selbst und nennt seinen Vornamen. Wenn nötig, kann auch eine andere Person den Namen nennen.

**L** | NN, möchtest du im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes getauft werden und im christlichem Glauben leben?

Der zu Taufende antwortet:

Ja.

Der Liturg wendet sich dem Gesicht des Täuflings (Taufkandidaten) zu und betet folgendes Gebet mit offener Handfläche:

**L** | Gott behüte deinen Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit!  
Ich zeichne dich mit dem heiligen Kreuz (✠) als Zeugnis dafür, dass du dem gekreuzigten und auferstandenen Jesus Christus angehörst und an ihn glauben sollst.

**L** | NN, nach dem Wort unseres Herrn Jesus Christus und auf seinen Befehl taufe ich dich im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Bei diesen Worten schöpft der Liturg mit seiner Hand dreimal reichlich Wasser über den Kopf des Täuflings (Taufkandidaten).

Der Liturg legt die Hand auf den Kopf des (der) Getauften, eventuell gemeinsam mit Eltern und Paten, und sagt:

**L** | Der allmächtige Gott hat dir nun seinen Heiligen Geist gegeben, er hat dich zu seinem Kind gemacht und dich in die Gemeinde seiner Gläubigen aufgenommen. Gott stärke dich mit seiner Gnade zum ewigen Leben. Friede sei mit dir.

Der Täufling/Taufkandidat wird mit folgenden Worten der Gemeinde präsentiert:

Dies ist NN, ein Kind Gottes, *die/der* heute in unsere Gemeinde und Christi weltweite Kirche hinein getauft wurde.

Nach jeder Taufe und Präsentation kann eine Kerze entzündet werden. Die Kerzen können an dieser Stelle oder während des Fürbittengebets angezündet werden. Der Liturg kann folgende Worte sprechen:

**L** | Ein Licht leuchtet für NN.

Wenn alle Taufkerzen angezündet sind, sagt der Liturg:

Jesus spricht: „Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.“ Joh 8,12

## 7 Gebet und Lobpreis

Das folgende Gebet wird an dieser Stelle oder als Teil des Fürbittengebets gesprochen.

entweder A

**ML/L** | Treuer Gott, wir danken dir für die Taufe, durch die du uns annimmst und beim Namen rufst.

Wir bitten dich für NN/*die Kinder, der/die* heute getauft *wurde/wurden*.

Gehe mit *ibr/ihm/ihnen* durch das Leben und bewahre *sie/ihn* in der Gnade der Taufe.

Stärke *ihre/seine* Eltern und Paten in ihrer Aufgabe.

Herr, erhöre unser Gebet.

oder B

**ML/L** | Treuer Gott, wir danken dir für die Taufe, durch die du uns aufnimmst in deine Kirche.

Wir bitten dich für NN/*die Kinder, der/die* heute getauft *wurde/wurden*.

Bewahre *sie/ihn* in deiner schützenden Hand und schenke allen, die für *sie/ihn* Verantwortung haben, Liebe und Weisheit.

Herr, erhöre unser Gebet.

oder C

**ML/L** | Treuer Gott, wir danken dir für die Taufe und für deine Verheißung, dass Jesus Christus bei uns ist an allen unseren Tagen.

Wir bitten dich für NN/*die Kinder, der/die* heute getauft *wurde/wurden*.

Bewahre *sie/ihn* im Glauben an dich, so dass *sie/er* im Lichte wandeln und das ewige Ziel in deinem Reich erlangen *kann/können*.

Herr, erhöre unser Gebet.

Wenn im Gottesdienst das Abendmahl gefeiert wird, kann das Vaterunser an dieser Stelle enttfallen.

**L** | Lasst uns gemeinsam das Gebet sprechen, das Jesus uns gelehrt hat.

**A** | **Vater unser im Himmel.**

**Geheiligt werde dein Name.**

**Dein Reich komme.**

**Dein Wille geschehe,**

**wie im Himmel, so auf Erden.**

**Unser tägliches Brot gib uns heute.**

**Und vergib uns unsere Schuld,**

**wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.**

**Und führe uns nicht in Versuchung,**

**sondern erlöse uns von dem Bösen.**

**Denn dein ist das Reich und die Kraft**

**und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.**

**L** | Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten. **1 Petr 1,3**

Die Taufe wird eventuell mit Gesang abgeschlossen, vgl. die Rubrik zu Punkt 2.